

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Staatsanzeiger für das Großherzogtum Baden. 1869-1917
1872**

39 (24.10.1872)

Staats-Anzeiger

für das Großherzogthum Baden.

Karlsruhe, Donnerstag den 24. Oktober 1872.

Inhalt.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs: Ordensverleihung. Erlaubniß zur Annahme fremder Orden. Dienstinrichten.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden. Bekanntmachungen des Ministeriums des Großherzoglichen Hauses, der Justiz und des Auswärtigen: die Besetzung einiger Notariatsdistricte betreffend; die Namensänderung des Sigmund Lewy von Mannheim betreffend; des Ministeriums des Innern: die Wahl der Kreisauausschüsse betreffend.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

Ordensverleihung.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich allergnädigst bewogen gefunden, dem Kreis- und Hofgerichts-Präsidenten Dr. Anton Feyer in Freiburg den Stern zum bereits innehabenden Commandeurekreuz Allerhöchst-Ihres Ordens vom Bähringer Löwen zu verleihen.

Erlaubniß zur Annahme fremder Orden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, den Nachbenannten die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen der ihnen von Seiner Majestät dem Deutschen Kaiser und König von Preußen verliehenen Ordensdecorationen zu ertheilen, nämlich:

dem Großherzoglichen Ministerialrath Dr. Rau in Karlsruhe für den Königlichen Kronenorden zweiter Classe, und

dem Großherzoglichen Hofastronomen Dr. Schönfeld in Mannheim für den Rothten Adlerorden vierter Classe.

Dienstnachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich mittelst höchster Entschliezung vom 17. Oktober d. J. gnädigst bewogen gefunden, Höchst-Dero Leibarzte Dr. Adolf Jenner den Charakter als Hofrath zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich mit höchster Entschliezung vom 4. Oktober d. J. gnädigst bewogen gefunden, den Pfarrer Zimmer in Asbach auf sein unterthänigstes Ansuchen und unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste in den Ruhestand zu versetzen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich mit höchster Entschliezung vom 4. Oktober d. J. gnädigst bewogen gefunden, den von der Kirchengemeinde Neunkirchen aus den sechs ihr bezeichneten Bewerbern gewählten und präsentirten Pastorationsgeistlichen Deutsch in Bühl zum Pfarrer in Neunkirchen zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich mit höchster Entschliezung vom 4. Oktober d. J. gnädigst bewogen gefunden, den von der Gemeinde Brechtal aus den vier aufgetretenen Bewerbern gewählten und präsentirten Vikar Gustav Theodor Fingado in Brechtal zum Pfarrer daselbst zu ernennen.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.

Die Befegung einiger Notariatsdistricte betreffend.

Der Notariatsdistrikt Pforzheim III. wird dem Notar Otto Unger in Ettenheim und der hierdurch erledigte Notariatsdistrikt Ettenheim dem Referendar August Stolz in Baden, unter Ernennung desselben zum Notar, übertragen.

Der nach den diesseitigen Erlassen vom 23. Oktober v. J. Nr. 9351 und vom 13. Februar d. J. Nr. 1380 aus Theilen der Stadt Baden, aus dem Nebenorte Badenscheuern und aus den Gemeinden Ebersteinburg und Lichtenthal vorübergehend gebildete Notariatsdistrikt Baden II. hört mit dem 9. November d. J. auf, und gehen mit diesem Tage die beiden letzteren Gemeinden wieder an den Distrikt Dos, die übrigen Theile an den Distrikt Baden (I.) über.

Karlsruhe, den 14. Oktober 1872.

Großherzogliches Ministerium des Großherzoglichen Hauses, der Justiz und des Auswärtigen.
von Freydorf.

Vdt. Kratt.

Die Namensänderung des Sigmund Lewy von Mannheim betreffend.

Kaufmann Sigmund Lewy von Mannheim hat um die Erlaubniß nachgesucht, seinen Familiennamen in „Lers“ umändern zu dürfen.

Etwaige Einsprachen gegen die Bewilligung dieses Gesuchs sind innerhalb dreier Monate dahier einzureichen.

Karlsruhe, den 19. Oktober 1872.

Großherzogliches Ministerium des Großherzoglichen Hauses, der Justiz und des Auswärtigen.
von Freydorf.

Vdt. Kratt.

Die Wahl der Kreisauschüsse betreffend.

Nachdem gemäß der Vorschrift in §. 48 des Verwaltungsgesetzes von den Kreisversammlungen im Verlauf der letzten Spätjahrsitzungen eine Neuwahl der Kreisauschüsse für die Zeit von 1872 bis Ende 1874 vorgenommen worden ist und die letzteren sich constituiert haben, werden die Namen der Mitglieder dieser Ausschüsse und ihrer Vorstände hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Karlsruhe, den 17. Oktober 1872.

Großherzogliches Ministerium des Innern.
Jolly.

Vdt. Blattner.

Verzeichniß

der

für die Jahre 1872 bis Ende 1874 gewählten Mitglieder der Kreisauschüsse.

I. Kreis Constanz.

Bürgermeister Stromeyer in Constanz, Vorstand.

Kaufmann Hägele in Meßkirch.

Domanenverwalter Walter in Constanz.

Deconom Bissing auf Mooshof.

Buchdruckereibesitzer Ammon in Constanz.
 Bürgermeister Steib in Ueberlingen.
 Kaufmann Koppel in Hilzingen.

Ersatzmänner:

Kaufmann Constantin Koppel in Radolfzell.
 Bürgermeister Sättele in Bollmatingen.

II. Kreis Billingen.

Bezirksthierarzt Uß in Billingen, Vorstand.
 Assistenzarzt Merz in Böhrenbach.
 Hofbuchhändler Willibald in Donaueschingen.
 Kaufmann Bernhard Kreuzer in Geisingen.

Ersatzmänner:

Kaufmann Karl Otto in Billingen.
 Weinhändler Rudolf Kienzler in Billingen.

III. Kreis Waldshut.

Bürgermeister Gustav Straubhaar in Waldshut, Vorstand.
 Fabrikant Otto Bally in Säckingen.
 Anwalt August Hauger in Waldshut.
 Domänenverwalter Karl Kleinpell in Bonndorf.
 Bürgermeister Franz Josef Müller von Hohenthengen.

Ersatzmänner:

Bürgermeister Karl Ott von Zettingen.
 Bezirksförster Hermann Lubberger in St. Blasien.

IV. Kreis Lörrach.

Marcus Pflüger von Lörrach, Vorstand.
 Friedrich Kottra von Kirchen.
 Hermann Blankenhorn von Müllheim.
 Reinhard Vogelbach von Lörrach.
 Berthold Thoma von Schönau.

Ersatzmänner:

Kaufmann Friedrich Holdermann in Lörrach.
 Landwirth Johann Grether von Lörrach.

V. Kreis Freiburg.

Anwalt Gustav Fromherz in Freiburg, Vorstand.
 Fabrikant Karl Mez daselbst, Stellvertreter.

Prakt. Arzt Gg. Eschbacher daselbst.
 Bezirksarzt a. D. Dr. Heinrich Eimer daselbst.
 Privatmann Anton Fuchs daselbst.
 Buchhändler Friedrich Wagner daselbst.
 Fabrikant Rud. Hau von Breisach.

Ersatzmann:

Kaufmann Ernst Sickenberger in Freiburg.

VI. Kreis Offenburg.

Fabrikant Wilhelm Schell von Offenburg, Vorstand.
 Bürgermeister Föbner von Lahr.
 Joseph Walz von Erlach.
 Heinrich Fischer von Gräbernhof.
 Gustav Dörr von Rheinbischofsheim.

Ersatzmänner:

Emanuel Basler von Fessenbach.
 Bürgermeister Rößch von Schiltach.

VII. Kreis Baden.

Bankier Emil Wolf in Baden, Vorstand.
 Gerichtsnotar Hermann Höser von Achern.
 Werkmeister Isidor Belzer von Kastatt.
 Apotheker C. Sonntag in Gernsbach.
 Hofgärtner Karl Eyth in Baden.

Ersatzmänner.

Gastwirth August Rösler in Baden.
 Dekonom Gustav Link von Sinzheim.

VIII. Kreis Karlsruhe.

Verwaltungsgerichtsrath Ullmann in Karlsruhe, Vorstand.
 Particulier Friderich von Durlach.
 Kaufmann Hermann Leichtlin in Karlsruhe.
 Notar Kohler in Ettlingen.
 Ingenieur Petermann in Bruchsal.
 Kaufmann Lenz in Pforzheim.
 Wilhelm Paravicini in Bretten.

Ersatzmänner:

Bankier Ed. Kölle in Karlsruhe.
 Kaufmann Karl Glaser in Karlsruhe.

IX. Kreis Heidelberg.

Dr. Blum in Heidelberg, Vorstand.
 Dr. Herth daselbst.
 Freiherr von Göler von Mauer.
 Bengel von Treschklingen.
 Dekonom Karl Bronner von Wiesloch.
 Kaufmann Hochstetter von Eppingen.
 Dr. Friedrich Eisenlohr in Heidelberg.

Ersahmänner.

Bürgermeister Jungmann in Sinsheim.
 Anwalt Klingel in Heidelberg.

X. Kreis Mannheim.

Staatsrath A. Lamey in Mannheim, Vorstand.
 Karl Hoff von da.
 Ludwig Klein von Weinheim.
 Oberamtmann Richard von Schwellingen.
 Altbürgermeister Schäfer von Ladenburg.

Ersahmänner.

Ban Poul von Mannheim.
 August Wunder von da.

XI. Kreis Mosbach.

Geistlicher Verwalter Steiner in Mosbach, Vorstand.
 Bürgermeister Bussfemer von Eberbach.
 Dekonom Stein von Kudach.
 Kreisgerichtsrath Dr. Joachim in Mosbach.
 Pfarrer Spath von Abelsheim.

Ersahmänner.

Forstinspector Schreiber von Mosbach.
 Notar Hochstetter von Mosbach.